Ein Informationsblatt von Andreas Knecht zum Thema:

Randbedingungen für eine Hypnoseshow

Anton-Kurz-Weg 14, 68307 Mannheim, Telefon: 0621 - 78 87 545 oder 0171 - 4 20 87 20

Knecht Unterhaltungskunst
www.knecht-andreas.de

Aktionsfläche
Die Aktionsfläche ist von der Größe der Veranstaltung abhängig. Bei einem größeren Publikum nehmen gewöhnlich auch mehr Besucher an der Show teil. Erfahrungsgemäß ist bei 100 Gästen eine Fläche von 3x6 Meter ausreichend. Auf der Aktionsfläche sollten ausreichend Sitzmöglichkeiten (im Idealfall Stühle) für die Teilnehmer vorhanden sein. In vielen Fällen nehmen ungefähr 10% der Gäste an einer Show teil.
Eine Bühne wäre zwar schön, ist aber nicht zwingend erforderlich. Wenn keine Bühne vorhanden ist, sollte auf jeden Fall gewährleistet sein, dass alle Gäste im Publikum eine gute Sicht auf die Teilnehmer haben.

Tontechnik
Die Beschallung und die Tontechnik werden in der Regel von uns mitgebracht. Benötigt wird hierfür lediglich ein normaler Stromanschluss.
Wenn die Technik vom Veranstalter gestellt wird, benötigen wir folgende Komponenten: Zwei Funk-Handmikrofone und einen weiteren Eingang am Mischpult für eine Jinglemaschine (Line-Signal).
Für den Fall, dass eine Beschallung aber keine Mikrofone vorhanden sind, benötigen wir am Mischpult drei Eingänge für Line-Signale.

Beleuchtung
Eine spezielle Beleuchtung ist nicht notwendig. Es reicht, wenn es auf der Aktionsfläche hell genug ist, so dass die Zuschauer gut erkennen können, was geschieht. Sollte eine Bühnenbeleuchtung vorhanden sein, nehmen wir diese natürlich dankend an. Wenn möglich sollte die Aktionsfläche dabei gleichmäßig hell ausgeleuchtet sein. Bitte keinen Verfolger einsetzen, da dieser die Teilnehmer blendet.

Werbung
Eine gute Werbung trägt maßgeblich zum Gelingen einer Hypnoseshow bei. Der Veranstalter sollte daher rechtzeitig Werbeaktionen durchführen. Werbematerialien wie Flyer und Plakate werden auf Wunsch von uns zur Verfügung gestellt. Der Flyer und das Plakat können aber auch auf dieser Homepage heruntergeladen werden. *Siehe Downloads oben.*

Umgebungslautstärke
Man kann zwar Leute im Foyer einer Diskothek bei 90 dB Umgebungslautstärke in eine tiefe Trance versetzen, jedoch ein ruhiges Umfeld erleichtert die Sache ungemein. In ruhiger Atmosphäre ist es für die Teilnehmer wesendlich leichte in den für die Hypnose erforderlichen, entspannten Zustand zu kommen. Und auch die Zuschauer können die Show viel mehr genießen.
Bei ruhiger Umgebung sollten zu Beginn der Hypnoseeinleitung plötzliche, intensive Geräusche vermieden werden (starkes Tellerklappern, das Starten einer nahen Espresso-Maschine, Türknallen etc.). Dies kann die Teilnehmer auf ihrem Weg in tiefe Trance sofort wieder zurückkatapultieren. Wenn sich die Teilnehmer nach wenigen Minuten in tiefer Trance befinden, stören solche Geräusche nicht mehr.